

Streuobstbaum-Initiative Hegau e.V.

Protokoll der Jahreshauptversammlung am 10.09.2021

Ort: Grillplatz Weiterdingen
Teilnehmer: siehe beigefügte Teilnehmerliste
Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 19.35 Uhr

Zu Beginn begrüßt der Vorsitzende die anwesenden Mitglieder und erklärt, dass form- und fristgerecht zur Jahreshauptversammlung eingeladen wurde mittels E-Mail an die Mitglieder und Bekanntmachung im Amtsblatt der Gemeinde Hilzingen.

Gegen die vorgeschlagene Tagesordnung wird keine Widerrede erhoben.

TOP 1 Bericht des Vorstandes über das vorangegangene Jahr

Dr. Ante gibt einen Rückblick über die Termine und Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr anhand der an die Anwesenden ausgeteilten und dem Protokoll beigefügten Präsentation.

Er gibt einen Überblick über den aktuellen Baumbestand und die Entwicklung der Mitgliederzahlen des Vereins.

TOP 2 Bericht des Kassenwarts

Dr. Ante erläutert die Einnahmen und Ausgaben des Vereins, da Kassenwart Alexander Elmanowski zur Jahreshauptversammlung verhindert ist. Er schlägt vor, den Mitgliederbeitrag von 12 EUR beizubehalten.

TOP 3 Bericht der Kassenprüfer

Stefan Storz berichtet von seiner Kassenprüfung bei Alexander Elmanowski, bei der es zu keinerlei Beanstandungen kam. Er bestätigt die einwandfreie Kassenprüfung und empfiehlt die Entlastung. Auch er spricht sich für die Beibehaltung des bisherigen Mitgliederbeitrags aus.

TOP 4 Aussprache über die Berichte

Es werden keine Anfragen gestellt bzw. Wortmeldungen vorgebracht.

TOP 5 Entlastung des Vorstandes

Bürgermeister Mayer lobt die Aktivitäten und die Entwicklung des Vereins. Er betont den guten Austausch mit dem Vorsitzenden Dr. Ante und schlägt die Entlastung der Vorstandschaft vor.

Der Entlastung der Vorstandschaft wird einstimmig zugestimmt.

TOP 6 Aktuelles von und Fragen an Fachwart Wilfred Rösch

Wilfred Rösch zeigt sich erfreut über den vielen Regen im aktuellen Jahr, der zu einem starken Wachstum der Bäume geführt hat; leider gebe es aber nur wenig Obst in diesem Jahr. Im anstehenden Winter benötigten die Bäume einen kräftigen Rückschnitt.

Er berichtet von der Bio-Zertifizierung, die zeitaufwendig und kostenintensiv sei. Da in diesem Jahr kaum Obst reife, betreffe es den Verein aktuell nicht. Er hoffe auf eine Lösung für die Zukunft mit weniger bürokratischem Aufwand.

Dr. Ante berichtet von seinem Austausch mit der Randegger Ottilienquelle. Aus seiner Sicht sei eine lokale Verwertung wichtig, man brauche weitere Kooperationspartner.

TOP 7 Wahl des Vorstands und der Kassenprüfer

Dr. Ante erklärt, dass entgegen der ausgeteilten Präsentation nochmals Alexander Elmanowski als Kassenwart zur Verfügung stehe und nach einem Übergangsjahr von Ralph Schöttke durch Neuwahl bei der nächsten Jahreshauptversammlung abgelöst werden soll.

Auf Wunsch der Versammlung nimmt Bürgermeister Mayer die Leitung der Wahlen vor. Gegen offene Wahlen wird keine Widerrede erhoben.

Weitere Interessenten für die Ämter stehen nicht zur Verfügung.

Jeweils einstimmig werden die Vorstandschaft und Kassenprüfer wie folgt gewählt:

Vorsitzender:	Dr. Christian Ante
Stv. Vorsitzender:	Patrick Allweiler
Kassenwart:	Alexander Elmanowski
Fachwart (Beirat):	Wilfred Rösch
Kassenprüferin:	Edith Gaisser
Kassenprüfer:	Stefan Storz

Dr. Ante dankt für das Vertrauen und den übrigen gewählten Personen für ihre Mitarbeit im Verein.

TOP 8 Aktivitäten für 2020/21

Dr. Ante gibt einen Überblick über die im laufenden und kommenden Jahr geplanten Aktivitäten und Termine entsprechend der vorbereiteten Präsentation.

Hinsichtlich der Fläche in Duchtlingen wird Dr. Ante die Schule, Kindergarten und Vereine anschreiben und für eine Patenschaft werben. Vorgeschlagen wird, dort für eine große Vielfalt neben Apfel- und Birnbäumen auch Kirsch- oder Zwetschgenbäume zu pflanzen. Wilfred Rösch äußert seine Bedenken, da diese Bäume nur mit Leitern abgeerntet werden können, was aus seiner Sicht zu gefährlich ist. Dr. Ante schlägt vor, die Kirschen nicht zu ernten, sondern den Vögeln zu überlassen. Gegen den Vorschlag wird insgesamt keine Widerrede erhoben.

TOP 9 Sonstiges

Dr. Ante kündigt an, den Baumbestand des Vereins planerisch aufzuarbeiten und schlägt vor, einzelne Bäume in die Patenschaft von Mitgliedern zu übergeben.

Auf Anregung von Wilfred Rösch soll ein Mulcher incl. Anhänger für etwa 10 TEUR beschafft werden. Über ILE ist eine Förderung über bis zu 80 % möglich. Der Mulcher muss dann aber Dritten überlassen werden. Über die Mietkonditionen muss später beraten werden; zunächst soll der Förderantrag eingereicht werden. Vereinsmitglied Nr. 18 der Teilnehmerliste erklärt sich bereit, dass der Mulcher bei ihm abgestellt werden kann und er die Vermietungen an Dritte vornimmt.

Bürgermeister Mayer berichtet, dass die Förderung für Baumschnitte durch die Gemeinde Hilzingen geändert werden soll. Angedacht ist eine unbürokratische Lösung, bei der Gemeinde Hilzingen die Landesförderung pro Baum um 5 EUR aufstockt, was aber noch vom Gemeinderat beschlossen werden muss. Dr. Ante lobt den Vorschlag.

Hinsichtlich der geplanten Sanierung der Gemeindemosterei in Beuren a. R. erklärt Dr. Ante, dass er sich eine ideelle Unterstützung vorstellen könne, da er die Mosterei als grundsätzlich erhaltenswert ansehe. Zunächst müssten die Gemeinden im westlichen Hegau ein Interesse am Erhalt und weiteren Betrieb der Mosterei haben.

Dr. Ante dankt allen Mitgliedern, Partnern und Förderern des Vereins.

Ortsvorsteher Egon Schmieder dankt Dr. Ante und den weiteren Mitgliedern des Vereins für ihren Einsatz.

Nachdem es keine weiteren Fragen oder Anregungen gibt, dankt Dr. Ante allen Teilnehmern und schließt die Generalversammlung um 19.35 Uhr.